

ABGESAGT! LIVE-ONLINE-SEMINAR: DIE REFORM DER GRUNDERWERBSTEUER BEI SHARE DEALS – AKTUELLER GESETZENTWURF VOM 14.1.2026



TERMIN

Montag, 23.02.2026, 11:00-12:30 Uhr

ORT

Online

REFERENT

Nico Schley, Dipl.-Finw. (FH), Steuerberater, RA, FAStR

TEILNEHMERGEBÜHR

Für Mitglieder und deren Mitarbeiter **€ 115,00**
zzgl. 19% USt (€ 21,85) = insgesamt € 136,85.

Für Nichtmitglieder und deren Mitarbeiter **€ 172,50**
zzgl. 19% USt (€ 32,77) = insgesamt € 205,28.

Die Teilnehmergebühr beinhaltet digitale Arbeitsunterlagen.

Unseren Seminarteilnehmern bieten wir bei jeder Fortbildungsveranstaltung sehr kulante Stornierungsbedingungen. Diese entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen des Seminars oder sprechen Sie uns gern persönlich an.

ABGESAGT! LIVE-ONLINE-SEMINAR: DIE REFORM DER GRUNDERWERBSTEUER BEI SHARE DEALS – AKTUELLER GESETZENTWURF VOM 14.1.2026

Vermeidung der doppelten GrESt bei Immobilien-Share-Deals (Signing-Closing-Problematik)

Mit dem aktuellen „Entwurf eines Neunten Gesetzes zur Änderung des Steuerberatungsgesetzes und zur Änderung weiterer steuerrechtlicher Vorschriften“ vom 14.1.2026 nimmt sich der Gesetzgeber dem vermutlich größten Praxisproblem der Grunderwerbsteuer an: dem Risiko der doppelten Grunderwerbsteuer infolge der Verletzung der Anzeigepflichten bei Immobilien-Share-Deals (sog. Signing-Closing-Problematik).

Der Entwurf sieht einen vollständigen Paradigmenwechsel bei der Besteuerung von Share Deals vor, indem die bislang nachrangigen § 1 Abs. 3 und Abs. 3a GrEStG den bisher vorrangigen § 1 Abs. 2a und 2b GrEStG vorgehen sollen.

Die Rechtsfolgen der geplanten Änderungen gehen weit über die Entschärfung der Signing-Closing-Problematik hinaus. So haben sie z.B. unmittelbare Auswirkungen auf die Inanspruchnahme der personenbezogenen Steuerbefreiungen nach § 3 Nr. 3 bis Nr. 7 GrEStG und die Vergünstigungen des § 5 GrEStG bei der Übertragung von Anteilen an grundbesitzenden Kapitalgesellschaften, die seit dem 1.7.2021 wegen der vorrangigen Geltung des § 1 Abs. 2b GrEStG nicht mehr in Anspruch genommen werden konnten.

In dem Seminar werden die geplanten Änderungen und deren Auswirkungen für die Praxis anhand von Beispielen dargestellt.

Themenübersicht:

I. Kritische Würdigung der geplanten Änderungen des GrEStG

II. Vermeidung der doppelten Grunderwerbsteuer bei der Verletzung von Anzeigepflichten (Signing-Closing) <>

**ABGESAGT! LIVE-ONLINE-SEMINAR: DIE REFORM DER
GRÜNDERWERBSTEUER BEI SHARE DEALS – AKTUELLER
GESETZENTWURF VOM 14.1.2026**



Ausweitung der gesamtschuldnerischen Haftung und der Anzeigepflichtigen

III. Positiver Nebeneffekt: Beseitigung der „Kollateralschäden“, die mit der Einführung des § 1 Abs. 2b GrEStG verbunden waren

1. Inanspruchnahme der personenbezogenen Steuerbefreiungen des § 3 GrEStG
2. Inanspruchnahme der Steuervergünstigungen des § 5 GrEStG

IV. Noch bestehender Anpassungsbedarf im weiteren Gesetzgebungsverfahren

V. Praktische Auswirkungen auf aktuell anstehende Anteilsübertragungen

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bei einer schriftlichen Stornierung, die uns spätestens 3 Werktage vor Beginn der Fortbildungsveranstaltung zugeht, wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme ist die Teilnehmergebühr zu entrichten. Der angemeldete Teilnehmer kann jederzeit eine Vertretung stellen.